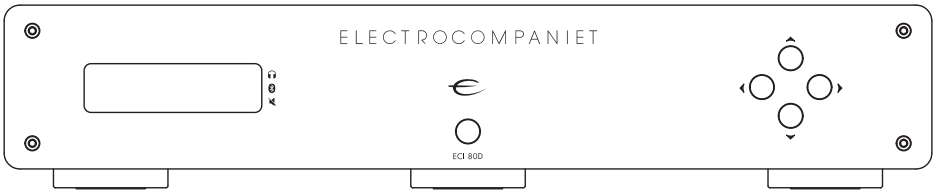
ELECTROCOMPANIET

If music *really* matters™



ECI 80D

Vollverstärker

mit integriertem DAC und Bluetooth-Streamer

Bedienungsanleitung

DE

DEUTSCH

Willkommen bei Electrocompaniet!

Vielen Dank für die Wahl eines High-End-Produkts von Electrocompaniet.

Wir entwickeln Audiogeräte mit einem klaren Ziel: das faszinierende Erlebnis eines Konzertsaals direkt zu Ihnen nach Hause zu bringen.

Bei der Entwicklung und Erprobung neuer Produkte achten wir darauf, den ganzen Klangfarbenreichtum und jede emotionale Nuance der Musik so zu vermitteln, wie es die Künstler beabsichtigen.

Wir arbeiten kontinuierlich daran, Ihnen ein bestmögliches Musikerlebnis zu bieten - unabhängig davon, welches Musikgenre Sie bevorzugen.

Herzlichst
Ihr Electrocompaniet-Team

ECI 80D AUSPACKEN

Prüfen Sie den Karton unmittelbar nach Erhalt auf Transportschäden. Karton und Verpackung wurden für den bestmöglichen Schutz Ihres Vollverstärkers entwickelt. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und bewahren Sie sämtliche Verpackungsmaterialien für spätere Transporte auf.

Lieferumfang

- 1 Vollverstärker Electrocompaniet ECI 80D

- 1 Netzkabel
- 1 Prüfkarte
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Infrarot-Fernbedienung (inklusive CR2032-Batterie)

Schäden vermeiden

Stellen oder lösen Sie unter keinen Umständen Verbindungen bei eingeschalteten Geräten. Cinch-Stecker können beim Einstecken starke Impulse erzeugen. Das Anschließen oder Trennen bei eingeschalteter Anlage kann Lautsprecher und Verstärker schwer beschädigen.

Störgeräusche vermeiden

Die empfindlichen Schaltungen des ECI 80D reagieren auf magnetische Streufelder. Stellen Sie ihn nicht neben Netztransformatoren, Fernseher oder ähnliche Geräte. Achten Sie auch auf die Kabelführung: Verlegen Sie Signalkabel nicht parallel zu Netz- oder Lautsprecherkabeln und halten Sie sie möglichst kurz.

ANLAGE ANSCHLIESSEN

Die Rückseitenübersicht auf Seite 9 zeigt die Anschlüsse. Verwenden Sie sie als Orientierung beim Anschließen des ECI 80D.

Unsymmetrische Eingänge

Verbinden Sie analoge Quellen mit AN1 oder AN2. Verwechseln Sie nicht den linken und rechten Kanal; der rechte Anschluss ist rot markiert. Beide Eingänge bieten die gleiche Klangqualität. Nicht verwendete Eingänge können mit Kurzschlusssteckern gegen Masse abgeschlossen werden.

Phono-MM-Eingang und Masseklemme

PHONO MM verbindet den Tonabnehmer über das Tonarmkabel mit der integrierten Phonostufe des ECI 80D. Verwenden Sie dafür hochwertige, abgeschirmte Signalkabel. Die meisten Plattenspieler besitzen zusätzlich eine separate Masseleitung. Sie verbindet die Masse von Laufwerk, Tonarm und Tonabnehmer mit der Masse des ECI 80D. Schließen Sie diese Leitung, sofern vorhanden, an dessen Masseklemme an. Beachten Sie: In sehr seltenen Fällen kann das Brummen bei nicht angeschlossener Masseleitung geringer sein.

S/PDIF-Eingänge

Die optischen S/PDIF-Eingänge TL1, TL2 und TL3 verarbeiten bis zu 192 kHz/24 Bit. Verwenden Sie hierfür ein optisches TOSLINK-Kabel.
Koaxiale Quellen bis 192 kHz/24 Bit schließen Sie mit einem koaxialen S/PDIF-Kabel an CX1 oder CX2 an.

Vorverstärkerausgang

Der Ausgang PREOUT wird von Lautstärke, MUTE-Funktion und Betriebsmodus beeinflusst. Er kann eine zusätzliche Endstufe ansteuern. Verbinden Sie PREOUT mit dem Audioeingang der Endstufe und achten Sie auf die richtige Zuordnung des linken und rechten Kanals. In einigen Betriebsarten ist PREOUT deaktiviert. Einzelheiten finden Sie unter „Betriebsarten und Aktivierung" auf Seite 7.

Kopfhörerausgänge

Schließen Sie Kopfhörer mit 3,5- oder 6,35-mm-Klinkenstecker an HEADPHONES auf der Rückseite an. Beide Ausgänge lassen sich gleichzeitig nutzen, sofern die parallel geschaltete Gesamtimpedanz der Kopfhörer größer als 16 Ω ist. Beide führen dasselbe Signal mit identischem Pegel und derselben Lautstärkeeinstellung. Die Aktivierung ist in der Tabelle auf Seite 7 beschrieben.

Lautsprecherausgänge

Schließen Sie Ihre 4-8-Ω-Lautsprecher an SPEAKERS an. Die Klemmen nehmen Bananenstecker, Kabelschuhe oder abisolierte Kabel auf.

Achten Sie auf die richtige Zuordnung von links und rechts sowie auf die Polarität: Die Plusklemme des Lautsprechers muss mit der Plusklemme des ECI 80D verbunden sein. Vermeiden Sie jeden Kurzschluss zwischen den Ausgängen oder zum Gehäuse. Schalten Sie den Verstärker vor dem Anschließen oder Trennen der Lautsprecherkabel aus. In einigen Betriebsarten sind die Lautsprecherausgänge deaktiviert; siehe Tabelle auf Seite 7.

Trigger-Ein- und -Ausgang

Der ECI 80D besitzt standardmäßige 12-V-Trigger-Anschlüsse zum automatischen Ein- und Ausschalten des Geräts und angeschlossener Komponenten aus bzw. in Standby. Verbinden Sie den Trigger-Eingang mit dem Trigger-Ausgang eines Steuergeräts. Bei 8-20 V Wechsel- oder Gleichspannung am Eingang verlässt der ECI 80D den Standby-Modus und bleibt eingeschaltet, solange die Spannung anliegt.
Über den Trigger-Ausgang können Sie Verstärker, Fernseher, Projektor oder andere Geräte mit Trigger-Eingang steuern. Verwenden Sie für beide Anschlüsse 3,5-mm-Monoklinkenstecker.

USB-Serviceanschluss

Der Mini-USB-Anschluss ist für künftige Firmware-Updates vorgesehen. Hinweise zur Verwendung finden Sie in der Online-Anleitung.

Netzanschluss

Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit MAINS INPUT auf der Rückseite. Sobald Netzspannung anliegt und der Netzschalter auf „1“ steht, geht der ECI 80D in Standby. Betätigen Sie den Netzschalter erst, wenn alle Verbindungen hergestellt sind.

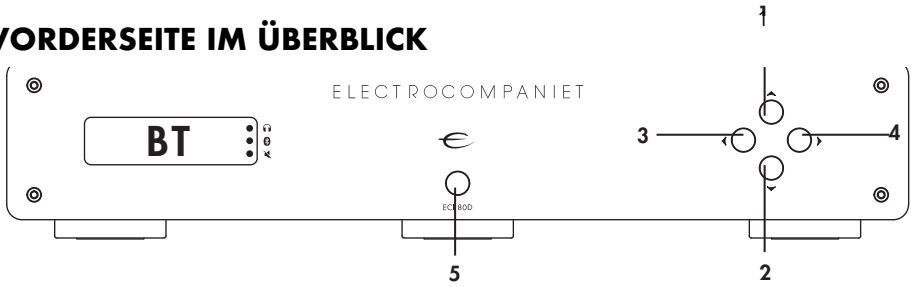
BLUETOOTH-KOPPLUNG

Zum Koppeln mit einem Smartphone halten Sie die Bluetooth-Kopplungstaste der Fernbedienung 5 Sekunden gedrückt. Im Display erscheint „BT PAIR“. Wählen Sie in den Bluetooth-Einstellungen Ihres Smartphones oder Tablets „Electrocompaniet ECI 80D“ aus. Spätere Verbindungen benötigen keine erneute Kopplung.
Zum Koppeln mit Funkkopfhörern aktivieren Sie zunächst mit der Kopfhörertaste der Fernbedienung den Modus HEADPHONES. Versetzen Sie die Kopfhörer gemäß deren Bedienungsanleitung in den Kopplungsmodus.

Sind ECI 80D im HEADPHONES-Modus und Kopfhörer im Kopplungsmodus, halten Sie die Bluetooth-Kopplungstaste 5 Sekunden gedrückt. „BT PAIR“ erscheint und die Verbindung wird hergestellt. Künftig genügt es, die Kopfhörer einzuschalten: Der ECI 80D verbindet sich automatisch.

Der ECI 80D speichert die letzten fünf gekoppelten Geräte und verbindet sich automatisch mit ihnen.

VORDERSEITE IM ÜBERBLICK



Die Standby-Taste (5) befindet sich in der Mitte der Front. Im Alltag schalten Sie den ECI 80D damit oder über die Fernbedienung in Standby (siehe Seite 8). In Standby wirft eine diffuse rote Beleuchtung Licht auf die Stellfläche unter der Taste. Bei eingeschaltetem Gerät leuchtet sie blau.

Bedientasten

Nr.	Taste	Funktion	Beschreibung
1	Oben	Lautstärke +	Erhöht in Einerschritten; bei längerem Drücken in Fünferschritten.
2	Unten	Lautstärke -	Verringert in Einerschritten; bei längerem Drücken in Fünferschritten.
3	Links	Quelle links	Vorherige Quelle
4	Rechts	Quelle rechts	Nächste Quelle

DISPLAYANZEIGEN

Das Display zeigt folgende Betriebsinformationen:



Im Normalbetrieb wird nur der aktive Eingang angezeigt.



Bei einer Lautstärkeänderung erscheint rechts für fünf Sekunden der eingestellte Wert.



Bei einem Digitaleingang erscheint links die Abtastrate, sobald sich diese ändert oder die Lautstärke eingestellt wird.



Am rechten Displayrand leuchten je nach Betriebsart Punkte neben den Symbolen für Kopfhörer (HEADPHONES), Bluetooth-Verbindung (BLUETOOTH PAIRED) und ausgeschaltete Lautsprecher (SPEAKERS OFF).

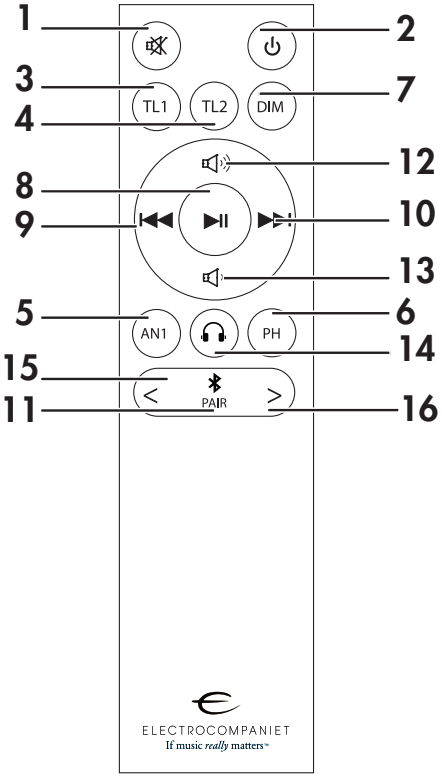
Die folgende Tabelle beschreibt die einzelnen Betriebsarten.

ECI 80D: Betriebsarten und Aktivierung

Betriebsart	Aktive Ausgänge	Inaktive Ausgänge	Anzeige	Aktivierung
MUTE	Keine	Alle stumm	„MUTE“ im Display.	MUTE auf der Fernbedienung schaltet die Stummschaltung ein/aus.
NORMAL	Lautsprecher; Vorverstärker	Kopfhörer	Gewählter Eingang; keine Statuspunkte.	Die Kopfhörertaste wechselt zwischen NORMAL und HEADPHONES.
PREOUT	Vorverstärker	Kopfhörer; Lautsprecher	Gewählter Eingang; Punkt neben „Lautsprecher aus“.	MUTE gedrückt halten. Erneut gedrückt halten, um PREOUT zu verlassen. Auch die Kopfhörertaste beendet PREOUT.
HEADPHONES	Kopfhörer	Vorverstärker; Lautsprecher	Gewählter Eingang; Punkt neben dem Kopfhörersymbol.	Die Kopfhörertaste wechselt zwischen NORMAL und HEADPHONES bzw. PREOUT und HEADPHONES.

FERNBEDIENUNG

Nachfolgend: Tastenbezeichnung und Funktion.



1. MUTE: Stumm / PREOUT-Modus
2. STANDBY: Standby
3. TL1: Eingang TL1
4. TL2: Eingang TL2
5. AN1: Eingang AN1
6. PH: Phono-MM-Eingang
7. DIM: Display dimmen
8. PLAY/PAUSE: Bluetooth Wiedergabe/Pause
9. PREVIOUS: Vorheriger Bluetooth-Titel
10. NEXT: Nächster Bluetooth-Titel
11. PAIR: Bluetooth koppeln
12. VOL UP: Lautstärke erhöhen
13. VOL DOWN: Lautstärke verringern
14. HEADPHONES: Kopfhörermodus
15. IN-: Vorherige Quelle
16. IN+: Nächste Quelle

Batterie

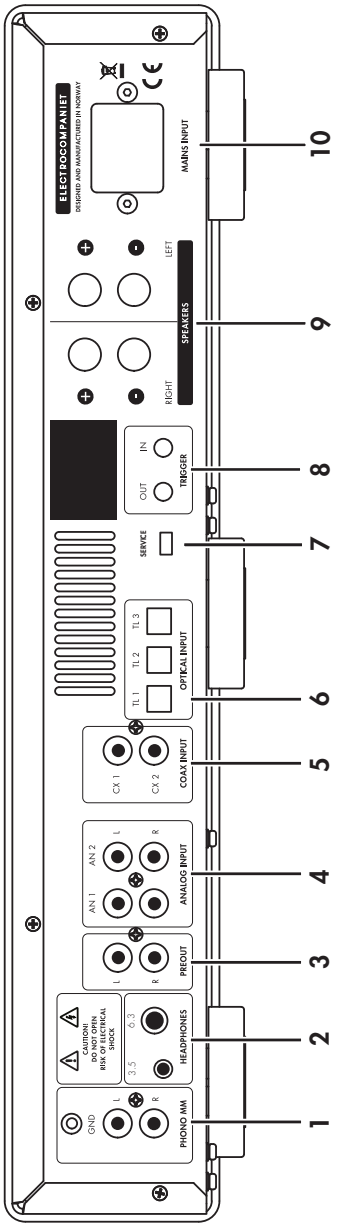
Die Fernbedienung verwendet eine mitgelieferte CR2032-Batterie. Ziehen Sie vor der ersten Verwendung die hervorstehende Lasche heraus, um die Isolierfolie unter dem Batteriefachdeckel zu entfernen.

Drehen Sie zum Batteriewechsel den Deckel gegen den Uhrzeigersinn. Achten Sie beim Einsetzen auf die richtige Polarität. Entfernen Sie die Batterie, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt wird.

Fernbedienung verwenden

Richten Sie die Vorderseite der Fernbedienung auf die Front des ECI 80D. Zwischen Fernbedienung und Infrarotsensor muss freie Sicht bestehen.

ECI 80D: RÜCKSEITE



1. Phono-MM-Eingang
2. Kopfhörerausgänge
3. Analoger Vorverstärkerausgang
4. Analoge Eingänge
5. Koaxiale Digitaleingänge
6. Optische Digitaleingänge
7. USB-Serviceanschluss
8. Trigger-Aus-/Eingang
9. Lautsprecherausgänge
10. Netzanschluss und Netzschalter

FEHLERBEHEBUNG

Bei einer Störung zeigt der ECI 80D den erkannten Fehler im Display. Hinweise zur Abhilfe finden Sie in der folgenden Tabelle.

Meldung	Beschreibung	Abhilfe
PROT	Der Schutzmodus schützt interne Schaltungen und angeschlossene Geräte. Mögliche Ursachen: 1. Hohe Lautsprecherlast bei hoher Lautstärke. 2. Kurzschluss an Lautsprecher- oder Kopfhörerausgängen. 3. Zu hohe Spannung an Kopfhörerausgängen. 4. Gleichspannung an Lautsprecher- oder Kopfhörerausgängen. 5. Interner Fehler.	Drücken Sie Standby, um den Fehler zurückzusetzen und Standby zu aktivieren. Prüfen Sie Lautsprecherkabel auf Kurzschluss und die Gesamtimpedanz angeschlossener Kopfhörer. Verringern Sie eine hohe Lautstärke. Ist keine Ursache erkennbar, drücken Sie Standby erneut und prüfen den Start. Erscheint PROT sofort wieder oder häufig ohne erkennbare Ursache, wenden Sie sich an den Service.
TEMP	Der Temperaturschutz bewahrt interne Bauteile vor Überhitzung. Mögliche Ursachen: 1. Unzureichende Luftzirkulation in einem Schrank. 2. Aufstellung auf einem heißen Gerät. 3. Hohe Lautsprecherlast bei hoher Lautstärke. 4. Interner Fehler.	Drücken Sie Standby und lassen Sie den ECI 80D einige Minuten abkühlen. Drücken Sie Standby erneut zum Einschalten. Bei ausreichend gesunkener Temperatur startet er normal. Erscheint TEMP erneut, lassen Sie ihn länger abkühlen. Wird TEMP dauerhaft angezeigt, wenden Sie sich an den Service.

FIRMWARE-VERSION

So zeigen Sie die Firmware-Version mit den Tasten an der Gerätefront an: Halten Sie Lautstärke + und - gleichzeitig gedrückt. Drücken Sie dann kurz die Standby-Taste. Die Firmware-Version wird fünf Sekunden lang angezeigt.

IR-FERNBEDIENUNGSCODES

RC5: XX.YY - XX ist die 5-Bit-Adresse, YY der 6-Bit-Befehl.

RC6: XX.YY - XX ist die 8-Bit-Adresse, YY der 8-Bit-Befehl.
Alle RC6-Codes verwenden Modus 0.

TASTE	Codetyp	Code (Hex)
MUTE	RC5	10.0D
STANDBY	RC5	10.0C
TL1	RC5	10.0A
TL2	RC5	10.0B
DIM	RC5	10.0F
VOL UP	RC5	10.10
VOL DOWN	RC5	10.11
PREVIOUS	RC6	04.21
NEXT	RC6	04.20
PLAY/PAUSE	RC6	04.30
AN1	RC5	10.14
HEADPHONES	RC5	10.7E
PH	RC5	10.3D
IN-	RC5	10.55
PAIR	RC5	10.7D
IN+	RC5	10.56

TECHNISCHE DATEN ECI 80D

Typische Messwerte zufällig ausgewählter Geräte. Alle Messungen erfolgen bei 120 V / 240 V und 50 Hz / 60 Hz. Als Clipping-Grenze des Verstärkers gilt ein Gesamtklirrfaktor (THD) von 0,2 %.

VORVERSTÄRKER

Eingangsimpedanz: 75 kΩ
Rauschpegel: < -130 dB
THD + N: < 0,002 %
Frequenzgang (-3 dB): 1 Hz-150 kHz
Lautstärkebereich: -110 dB bis +15 dB

ENDSTUFE

THD + N: < 0,005 %
Ausgangsleistung an 8 Ω: 2 x 80 W
Ausgangsleistung an 4 Ω: 2 x 150 W
Dämpfungsfaktor (8 Ω Last): > 300
Frequenzgang (-3 dB): 1 Hz-150 kHz
Signal-Rausch-Abstand (1 W an 8 Ω, A-bewertet): 102 dB
Verstärkung: 25 dB
Schutz: Gleichspannung, Überlastung, Übertemperatur

RIAA-PHONOSTUFE

Tonabnehmer: Moving Magnet (MM)
Verstärkung: 40 dB bei 1 kHz
Eingangsimpedanz: 47 kΩ parallel 100 pF
RIAA-Genauigkeit: ±0,1 dB, 25 Hz-20 kHz
Subsonic-Filter: -3 dB bei 14 Hz
THD: < 0,001 %
Signal-Rausch-Abstand: 83 dB (A-bewertet)
Übersteuerungsreserve: 30 dB bei 1 kHz

KOPFHÖRERVERSTÄRKER

THD + N: < 0,001 %
Lastimpedanz bei einem Ausgang: > 16 Ω
Lastimpedanz bei beiden Ausgängen: > 32 Ω
Maximale Ausgangsleistung an 16 Ω: 0,4 W
Maximale Ausgangsspannung: ±8 V Spitze
Ausgangsimpedanz: 10 Ω
Schutz: Gleichspannung, Überlastung

DIGITAL UND STREAMING

Optischer Eingang: PCM 44,1 kHz/16 Bit bis 192 kHz/24 Bit
Koaxialeingang: PCM 44,1 kHz/16 Bit bis 192 kHz/24 Bit
Bluetooth: BT 5.0, A2DP, SBC, AAC, aptX HD

ANSCHLÜSSE

Digitaleingänge: 2 koaxial, 3 optisch
Analogeingänge: 2 Cinch
Analoger Vorverstärkerausgang: 1 Cinch
Serviceanschluss: 1 USB
12-V-Trigger: 1 Eingang, 1 Ausgang
Phono MM: 1 Cinch
Kopfhörerausgänge: 3,5- und 6,35-mm-Klinke
Lautsprecherausgänge: 1 Paar Anschlussklemmen

GEWICHT UND ABMESSUNGEN

Gewicht: 8 kg / 17,6 lbs
Breite: 470 mm / 18,5 Zoll
Tiefe: 262 mm / 10,3 Zoll
Höhe: 90 mm / 3,5 Zoll

NETZSPANNUNG UND LEISTUNGSAUFNAHME

Netzspannung: 100-240 V AC, 50/60 Hz, 3 A
Leerlauf (ohne Last/Signal): 30 W
Standby: < 0,5 W
Ausgeschaltet: 0 W

*Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Wenn Service erforderlich ist

Ihr Händler informiert Sie über zuständige Servicestellen und sorgt für eine zügige Reparatur. Unser Ziel ist die Rücksendung innerhalb von fünf Werktagen. Dies ist ein Durchschnittswert, der je nach Auslastung vor Ort abweichen kann. Falls es in Ihrem Land keine Servicestelle gibt, wenden Sie sich zunächst an den Electrocompaniet-Support. Senden Sie das Gerät nur auf Aufforderung des technischen Personals an folgende Adresse:

EC Living AS
Breivikveien 7
N-4120 Tau, Norwegen
www.electrocompaniet.com

Service: support.electrocompaniet.com

Versand, Versicherung, Wiedereinfuhr und Zollgebühren trägt der Endkunde.

Bei einer Einsendung ins Werk beachten Sie bitte Folgendes:

1. Legen Sie bei einem Garantieanspruch den Kaufbeleg oder einen anderen Kaufnachweis bei.
2. Legen Sie eine Proformarechnung mit Warenwert und dem Hinweis bei, dass der ECI 80D zur Reparatur nach Norwegen zurückgesendet wird.
3. Beschreiben Sie Fehler, Symptome bzw. Probleme in einem Begleitschreiben.
4. Verwenden Sie stets den Originalkarton und die Originalverpackung, um Transportschäden zu vermeiden.

Electrocompaniet haftet nicht für Transportschäden. Bei weiteren Fragen zur Bedienung oder zum Service wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den Vertrieb in Ihrem Land.

Aktualisierte Anleitung im Internet

Auf der Electrocompaniet-Website kann eine aktualisierte Fassung dieser Anleitung verfügbar sein. Neue Funktionen, die seit dem Druck hinzugekommen sind, machen gelegentlich Aktualisierungen nötig. Wenn Firmware-Updates neue Funktionen ergänzen, wird die Online-Anleitung entsprechend angepasst.

ELECTROCOMPANIET

If music *really* matters™

**HÄNDLER-
AUFKLEBER
HIER**

IHR HÄNDLER

WARNUNG!
Zum Schutz vor Brand und Stromschlag vor Regen und Feuchtigkeit schützen. Netzspannung vor Gebrauch prüfen. Gehäuse nicht öffnen; keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Inneren. Wartung nur durch qualifiziertes Fachpersonal. Eingriffe nicht autorisierter Personen führen zum Verlust der Garantie. Nur autorisierte Electrocompaniet-Servicestellen nutzen.

REV 1.1 2019

Entwickelt und hergestellt in Norwegen
www.electrocompaniet.com